

# Finanzspritze für Ausbau von integrativem Arbeitsprojekt

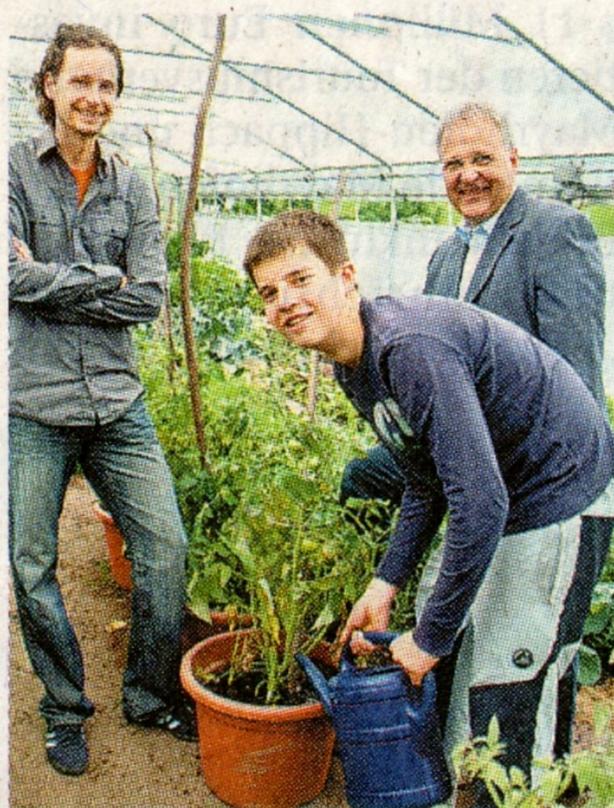
Mit 100.000 Euro von Licht ins Dunkel und ebenso viel Geld vom Land Tirol wird der Schafflerhof in Buch ausgebaut.

**Buch b. J.** – Bis zu 15 junge Menschen mit besonderen Bedürfnissen finden beim „Integrativen Bunten und Bäuerlichen Arbeitsprojekt“ (IBBA) am Schafflerhof in Buch bei Jenbach Beschäftigung. Sie erwerben über ihre Tätigkeit am Biobauernhof Schlüsselqualifikationen für das Berufsleben. Das Projekt kann nun ausgebaut werden.

## Baubeginn ist Ende Juli

„Mit Hilfe einer kräftigen Finanzspritze von Licht ins Dunkel und dem Land Tirol können wir die Jugendlichen noch besser auf den Arbeitsmarkt vorbereiten“, freuen sich NR Hermann Gahr (ÖVP) und IBBA-Geschäftsführer Georg Moser.

Insgesamt 200.000 Euro werden in die Errichtung von Küche und Verarbeitungsbereich für die hofeigenen



**Georg Moser (l.) und Hermann Gahr (r.) hoffen, dass auch Lukas einen Job finden wird.** Foto: Bauernbund

Produkte, in den Ausbau der Werkstatt und in weitere notwendige Räumlichkeiten investiert. 100.000 Euro davon kommen von Licht ins Dunkel und dem Land Tirol. Baubeginn soll bereits Ende Juli sein.

Dass das Geld gut investiert ist, zeigen die bisherigen Erfolge des integrativen Arbeitsprojekts. „Elf der zwölf Projektteilnehmer haben einen Arbeitsplatz bekommen“, sagt Georg Moser. Am integrativen Arbeits- und Lernprojekt nehmen 15- bis 25-Jährige mit Lernschwierigkeiten oder Behinderung teil, die nach der Schule keine Arbeits- oder Lehrstelle finden.

Seit 2005 ist das Integrationsprojekt am Schafflerhof, der für 20 Jahre gepachtet wurde, beheimatet. Im Gewächshaus wird von Februar bis Weihnachten Gemüse gezogen. Das Obst wird sowohl für den Eigenbedarf als auch für die Direktvermarktung zu schmackhaften Produkten verarbeitet.

Die Wolle der rund 40 Schafe wird ebenfalls vor Ort weiterverarbeitet. (TT)